

Vom Zerkleinern bis zur Reinigung: Vecoplan präsentiert modulare Lösungen

## Flexibel schreddern: VEZ 3300 e-mobil feiert Premiere auf der IFAT 2026

**Mehr Beweglichkeit im Recycling – dafür sorgt Vecoplan mit einer echten Neuheit: dem VEZ 3300 e-mobil. Was bislang fest installierten Anlagen vorbehalten war, wird mit dem ersten mobilen Zerkleinerer des Unternehmens flexibel möglich. Wie viel Dynamik das in der Praxis bringt, zeigt Vecoplan vom 4. bis 7. Mai 2026 auf der IFAT in München. Unter dem Motto „Ready where you are – just add what you need“ präsentiert der Gesamtanlagenanbieter modular kombinierbare Lösungen für jeden Prozessschritt von der Zerkleinerung über das Handling bis zur Reinigung. Ergänzt wird der Messeauftritt durch Live-Vorführungen des VEZ 3300 e-mobil.**

Mit dem neuen VEZ 3300 e-mobil erweitert Vecoplan sein Portfolio um eine Lösung, die dem steigenden Bedarf nach variablen Einsatzszenarien in der Kreislaufwirtschaft entspricht. Die mobile Maschine verfügt über modernste Antriebstechnik und ist dank „Plug-and-Play“ ohne Installationsaufwand sofort einsatzbereit. Premiere feiert der mobile VEZ 3300 auf dem Außengelände FS.908/1 der IFAT, begleitet von Live-Demonstrationen mit Holzmaterial jeweils um 10:40 Uhr und 14:40 Uhr an allen Messtagen.

Mit der mobilen Lösung wird zudem sichtbar, wie Vecoplan seinen flexiblen und kundenorientierten Ansatz in der Praxis umsetzt. Getreu dem Motto „Ready where you are – just add what you need“ holt das Unternehmen Betreiber genau an dem Punkt ab, an dem sie stehen, und stellt für jeden Prozessschritt die passende Lösung bereit. Anlagen lassen sich durch die modulare Bauweise schrittweise erweitern und bedarfsgerecht kombinieren.

### Systeme für Kreislaufwirtschaft und Abfallhandling

Wie Vecoplan diesen Ansatz in weiteren Prozessschritten umsetzt, zeigt das Unternehmen in Halle B5, Stand 229 mit zusätzlichen Maschinen und Technologien. Der VAZ 1700, ein Einwellen-Zerkleinerer für die stoffliche Verwertung, überzeugt durch das elektrische HiTorc-Antriebskonzept und seine modulare Bauweise. Ergänzend präsentiert Vecoplan seinen Trockenreiniger. Nach der Integration der Pla.to GmbH, einem Spezialisten für Reinigungstechnologie, spielt dieser Bereich im Portfolio eine noch bedeutendere Rolle. Die Trockenreinigung ermöglicht eine Kunststoffaufbereitung ohne wasserintensive Nassprozesse und steigert so Materialqualität und Ressourceneffizienz. „Mit unserem Tochterunternehmen Pla.to bündeln wir unsere Kompetenzen in der Trocken- und Waschtechnik und bieten Betreibern erstmals eine vollständig integrierte Prozesskette – vom ersten Förderschritt bis zur Reinigung“, erklärt Tim Hamer, Director Sales bei Vecoplan. „Auf der IFAT zeigen wir, wie wir diese Technologien zusammenführen und damit neue Maßstäbe für effiziente und ressourcenschonende Kunststoffaufbereitung setzen.“

Ein weiterer Schwerpunkt des Messeauftritts liegt auf dem Service-Bereich, den Vecoplan deutlich ausgebaut hat. Im Zentrum stehen neue Service-Level-Agreements (SLAs), die eine planbare Grundlage für den Anlagenbetrieb bieten. Das Ziel besteht darin, ungeplante Stillstände zu reduzieren, die Verfügbarkeit zu erhöhen und Wartungsprozesse effizienter zu gestalten. Darüber hinaus stellt das Unternehmen seinen neuen digitalen Webshop vor, über den Kunden Ersatzteile, Komponenten und Zubehör künftig direkt online bestellen können und dabei von einer klaren Übersicht über Verfügbarkeit sowie Lieferzeiten profitieren.

Interessierte sind herzlich eingeladen, Vecoplan auf der IFAT in **Halle B5 am Stand 229** sowie im **Außengelände FS.908/1** zu besuchen und die gezeigten Lösungen live zu erleben.

Weitere Informationen gibt es unter <http://www.vecoplan.com>.

---

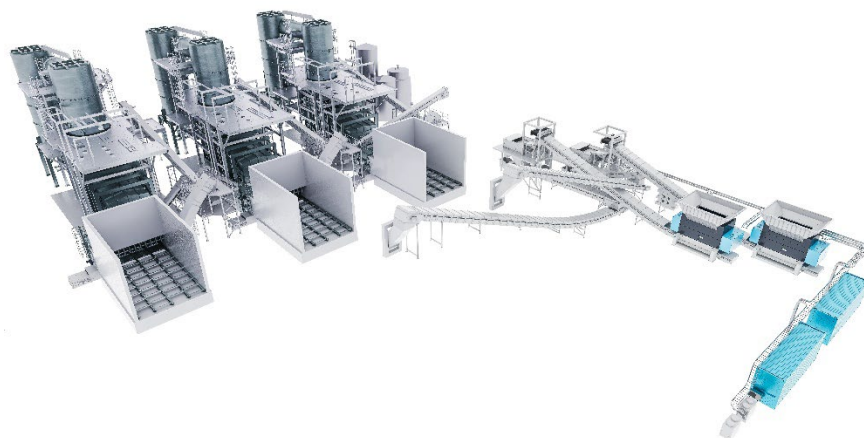
**Stand:** 04.03.2026  
**Umfang:** 3.701 Zeichen (inkl. Leerzeichen)  
**Bilder:** 3 (Quelle: Vecoplan AG)

---

## Bilder



**BU 1:** Mit dem neuen VEZ 3300 e-mobil erweitert Vecoplan sein Portfolio um eine Lösung, die dem steigenden Bedarf nach variablen Einsatzszenarien in der Kreislaufwirtschaft entspricht.



**BU 2:** Getreu dem Motto „Ready where you are – just add what you need“ holt das Unternehmen Betreiber genau an dem Punkt ab, an dem sie stehen, und stellt für jeden Prozessschritt die passende Lösung bereit.



**BU 3:** Nach der Integration der Pla.to GmbH, einem Spezialisten für Reinigungstechnologie, spielt dieser Bereich im Portfolio eine noch bedeutendere Rolle.

---

## Über die Vecoplan AG

Die Vecoplan AG ist Produzent und Lieferant von Maschinen und Anlagen für die Aufbereitung und das Handling von Primär- und Sekundärrohstoffen für die stoffliche und thermische

Weiterverwertung. Dazu gehören Holz, Biomasse, Kunststoffe, Papier, weitere Werkstoffe sowie Haus- und Gewerbeabfälle. Dabei legt das Unternehmen mit seinem umfangreichen Portfolio den Grundstein für ein funktionierendes Recycling. Vecoplan unterstützt als Partner sowohl bei Einzelmaschinenaufträgen als auch bei komplexen Anlagen und Megaprojekten. An eigenen Standorten in Deutschland, den USA, Großbritannien, Spanien, Polen, Italien und Frankreich arbeiten aktuell 580 Mitarbeitende.

---

### **Unternehmenskontakt**

Lena Peters • Vecoplan AG  
Senior Marketing Expert

Vor der Bitz 10 • 56470 Bad Marienberg

Telefon: +49 2661 62670

E-Mail: [lena.peters@vecoplan.com](mailto:lena.peters@vecoplan.com) • Internet: [www.vecoplan.com](http://www.vecoplan.com)

### **Pressekontakt**

Marius Schenkelberg

additiv • eine Marke der additiv pr GmbH & Co. KG  
B2B-Kommunikation für Logistik, Robotik, Industrie und IT

Herzog-Adolf-Straße 3 • 56410 Montabaur • Deutschland  
+49 2602-950 99-25 • [ms@additiv.de](mailto:ms@additiv.de) • [additiv.de](http://additiv.de)